

In den Jahren 1965 sowie 1968 bis 1970 und 1972 wurden keine Erhebungen über die Einzelhandelsverkaufsstellen durchgeführt. Den Tabellen 15 bis 18 liegen die Ergebnisse der am 31. Dezember 1971 durchgeführten Jahreserhebung über das Verkaufstellennetz zugrunde.

Enthalten sind:

- Verkaufsstellen des volkseigenen Einzelhandels
- Verkaufsstellen des konsumgenossenschaftlichen Einzelhandels
- Verkaufsstellen der Großhandelsgesellschaften
- Verkaufsstellen der Mitropa
- Industrieläden
- Verkaufsstellen des Industrievertriebs
- Betriebe mit staatlicher Beteiligung
- Kommissionshändler
- Private Einzelhändler
- Privates Handwerk mit Einzelhandelstätigkeit und Verkaufsraumfläche

Nicht enthalten sind:

- Verkaufsstellen ohne Verkaufsraumfläche (Kioske, Marktstände, Verkaufszüge und ambulante Einrichtungen)
- Verkaufsstellen des sonstigen sozialistischen Handels (Kohlehandel, Volksbuchhandel, Postzeitungsvertrieb, VEG, LPG, GPG, PGH, BHG usw.)
- Privates Handwerk mit Einzelhandelstätigkeit, aber ohne Verkaufsraumfläche
(diese sind nur in den Tabellen 13 und 14 enthalten)

Gaststätten

Neben den öffentlichen Gaststätten sind auch Kantinen und Werkküchen, die über das verbilligte Werkküchenessen hinaus Waren an Letztverbraucher verkaufen, einbezogen.

1952 sind auch die Werkküchen enthalten, die nur verbilligtes Werkküchenessen abgaben. 1966 wurden in die Werkküchen alle Betriebe mit Kucheneinrichtung einbezogen, die Werkküchenessen herstellen und an die Belegschaft der eigenen Betriebe abgeben oder auch an fremde Betriebe ausliefern.

In den Jahren 1965, 1967 sowie 1969 bis 1972 wurden keine Erhebungen über das Gaststättennetz durchgeführt.